

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**Wochen am 1. und 2. Sept. Dienstag** 19. Sept.  
Vom 1. n. d. Faschingssonat. Donn. n. Michaeli. Dienstag 19. Sept.  
Lauterbach: Am 1. Sonnt. n. Ostern. Dienstag: 16. Dezemb.  
Fest u. Jahren. Bernhardi: Jahr u. Bichm. Mont. n. d.  
1. Sonnt. im Sept. Lotoz: Jahr u. Bichm. 14. März, 14. Sept.

Wahrhofen: Bichm. 24. Ost. Welschhausen, Bes. Bell a. See:  
Am 1. Sept. Judasliere. Maria-Pfarrer: Am 5. Aug. Jahr u. uab  
Bichm. Maria-Plain: Jahr u. Hornschuh, am 10. August  
Maria St. bei St. Joh.: Sonnt. u. Martin. Maria St. Ver-  
zell am See: Am 11. Sept., 11. Nov. Matthei: Jahr u. Bichm.  
am 22. Oktober. Matthei: Jahr u. Bichm. am Mont. n.  
1. 3. Abend, n. d. Gläubigermontag, am Mont. n. d. 21. August  
Mont. in der Fasen. Manggau: Jahr u. Hornschuh, am  
Mont. in d. Karwoche. Mon. n. Pfarrer. Michael St. Ver-  
zamerg: Bichm. am Donnerst. n. Rijngau, Donnerst. nach  
Werla. Geb. 18. Ott., 11. Nov. Michaelisfeier, Bes.  
Eckberg: Am 20. Januar, 4. Sonnt. u. Ostern, Sonnt. u. Fro-  
hleitn, 29. Septemb. Mittwoch: Am 21. Januar. Hornschuh.  
Am 1. November nach Altenkirchen und Riedenmarkt. Am 18. Sept.  
Hördern. Am 29. Sept. Bichm. Am 27. Ott. Bären- u. Schneew. Am 5. Okt.  
Reuterdorf: Jahr u. uab Bichm. am 1. Mai. Neuerwärts  
Hornschuh. Dienst. n. d. Rosenkranzfest. Dienst. nach Martinu  
Niederhof: Niederhof, am 21. Oktober.

Bierbaum: Jahr u. Bichm. am Oberdonat. Oberdorf:  
Kath. u. Bichm. am 4. Sonnt. in d. Fasen. 4. Montag in der  
Fasen. Mont. n. Peter u. Paul, am 28. u. 29. Ott. Oberkunz: Am 2. Sonntag nach Ostern, 25. Juli, Sonntag vor Petrus. 17. Sep.  
zu Seelb. und Oberleitermarkt.

Reinfeld: Herdeim am 25. Sept. Buch: Jahr u. Bichm.  
am 4. Sonnt. und Mont. nach Ostern.

Mabstadt: Jahr u. Bichm. am 14. Jänner. Dienstag nach  
Bartholom. am 2. Mont. im Mai, 3. Mont. im Ott. Mairingstein:  
Jahr u. Bichm. am Mont. n. d. Sept.-Quattuorw. Mairis:  
Mairuehm. am 23. Juli, 10. Sept., 11. November.

**Wochen am 2. und 3. Sept. Dienstag** 22. Sept.  
Geb. u. Bichm. am 13. März, 1. Mai, 23. Sept., 14. Oktob.  
11. Nov. Bichm. am 3. Donnerst. in der Fasen u. am 12. Dec.  
Salzburg: Am 28. Feber, 19. Sept., beide dauern 14 Tage, am  
6. Dec. Hördern am 8. Febr., 28. Sept. Hornschuh. am 18. Oct.  
23. Sept., 12. Ott., 18. u. 29. Nov. Schwochen. am 21. Decem.  
Fest. Dienst. Donnerst. u. Samst. Wochein. auf landwirtschaftl.  
Produkte. Salzdeut: Am 2. Mont. n. Ostern. Schwochen.  
Am 2. Mont. n. Ostern, Bichm. am 17. Sept. Gochum: Am 4.  
Mont. n. Ostern am Johannites. Geißlach: Jahr u. Bichm.  
am 1. Mai, 29. Junil 11. Aug., Mont. n. Margarethen (12. Ott.).  
Geissel: Jahr u. Bichm. am 12. Sept. (falls Sonntag an  
dieser Tage, am 19. Sept.). Geisselbach: Bichm. am Mitt.  
fasten, 4. Mai, 24. Aug., 29. Sept., 11. Nov. Gischt: Jahr u.  
Bichm. am Mont. n. Philipp. Freit. u. Weihci.

Laudenbach: Bichm. am Mont. n. d. 4. Sonnt. in d. Fasen.  
Jahr u. Bichm. am Mont. n. d. Conix. n. Ostern, 1. Mont. in  
Avant. Wochewicht. v. 23. Sept. bis 21. Juni jeden Montop.  
Laxenbach: Herdeim. am 2. März, 13. August, 1. Mai, Rind-  
schein, am 16. Dec. Thalgau: Gebes u. Jahr am 18. October  
bauerndienst. (abwechselnd mit Salzdeut) am 26. October. Gebes.

Kufen: Jahr u. Martin. am 25. Juli, 12. Ott. Kitzendorf  
Niederhain. am 12. September.

Voit St.: Niederhain. am 15. Mai, 15. Juni, 25. Rosemb.  
Wegeum: Bichm. am 27. März, 21. Sept., 1. Mai, 11. Aug.  
Jahr u. Bichm. am 27. n. 28. Oktob. Werfen: Ein 17. Mai  
Wieden, 17. Ott. Wieden, 18. Ott. Hornschuh. 7. u. 8. Nov.  
Stämern, 8. Nov. Hornschuh. Füllt der Markt auf einen  
Wuflage abgerieg, so wird der Markt am darauf folgenden

Tag am See: Riedern. 2. Ferling in der Fasen. Kampt-  
nich. 3. Mai u. 2. Ottob., vom 1. Nov. bis zum 1. Jan. fällt Campt-  
nich Monatsgewinn, fällt 2. Mai u. 2. Ott. Sonntag fällt, ist der Markt  
am darauffolg. Tage, desgl. wenn an d. Samst. bei Monatsmarkt  
ein Feiert. fällt, ist Monatsm. am darauffolg. Sonntag

## Postbestimmungen.

**Korrespondenzkarten, amtliche Postmarke** 8 h, sonstige nach Ansichtskarten 10 h, Ausland 10 h. — **Drußsachen können bis 2000 g geschickt sein und müssen frankiert sein. Gesschr.:**

Bis einschließlich	Gewicht	Gebühr	Bis einschließlich	Gewicht	Gebühr
20 g . . .	20 h		50 g . . .	8 h	
40 " . . .	25 "		100 " . . .	6 "	
60 " . . .	30 "		150 " . . .	9 "	
80 " . . .	35 "		200 " . . .	12 "	
100 " . . .	40 "		250 " . . .	15 "	
120 " . . .	45 "		300 " . . .	18 "	
140 " . . .	50 "		350 " . . .	21 "	
160 " . . .	55 "		400 " . . .	24 "	
180 " . . .	60 "		450 " . . .	27 "	
200 " . . .	65 "		500 " . . .	30 "	

usw. für je weitere 20 g 5 h mehr.

Höchstgewicht erheblich, soweit es die postamtliche Behandlung gestattet. — Eingeschriebene  
Briefe mit „Übersiedeln“ zu bezeichnen. Ein-  
zelmarkengebühre 28 h. Mit Rückchein 25 h mehr. Für  
dieselbe Gebühr können auch Kartenbriefe, Korre-  
spondenzkarten und Kreuzbänder eingeschrieben  
werden. Ecken und Kanten eingeschrieben (im  
eigenen Bestellbogen nicht zulässig) werden, sogleich  
nach Eintreffen mit besonderem Boten dem Absender  
ausgestellt, müssen auf der Adressseite unten links  
die Bezeichnung: „Durch Gilboden“ erhalten und  
genauig adressiert werden, auf die Rückseite ist der  
Name des Aufgabers zu setzen. Gebühr im Orte  
der Bestimmung vorangetragen außer Briefporto 60 h,  
außerhalb des Postortes K 2. — ohne Unterschied  
der Entfernung.

Warenmuster und Proben unter Kreuz-  
band oder Schleife, oder in Säcken, mit bis zum  
Gewicht von 500 g. müssen kalkiert ausgegeben  
und so verpackt werden, daß die Post den Inhalt  
untersuchen kann. Adresse auf jedem Papier an-  
hängen oder ausschreiben. Schriftlichkeit außer Firmen-  
des Absenders, Adresse des Empfängers, Bezeichnung  
der Ware mit Preis und verfügbarer Menge nicht  
zulässig. — Auf der Adresse nicht „Proben“, „Muster“  
zu bemerken.